

TEST-BERICHT

Norwid – Kattegat

Erschienen in:
aktiv Radfahren
Ausgabe: 03/06

www.radfahren.de

TIPP
aktiv
Radfahren
Top-Klasse



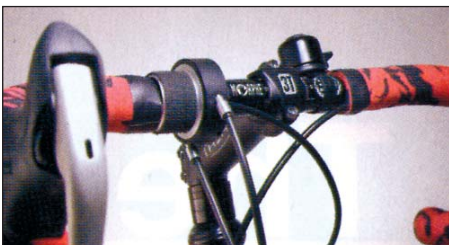
Norwid Kattegat

Um es vorwegzunehmen: ein typischer Randonneur, den Norwid hier zu Rade gebracht hat. Die Sitzprobe macht Lust auf mehr. Angenehm aufrecht, aber dennoch sportlich ist der Fahrer platziert. „En route“ macht das Rad unbändig viel Spaß, denn das ausgeglichene Rad hat einen spürbaren Hang zur Wendigkeit. Die Lenkung ist lebendig, der Rahmen schön steif. Somit fährt man in weiten Kehren genauso stabil wie bergab.

Von Vorteil: die mannigfaltigen Griffpositionen am Lenker, außerdem: Rennbügel und Kattegat gehören zusammen. „Sehr gut“ lautet das einstimmige Urteil für den Mittelmeyer-Schaltgriff, die Rohloff-Nabe und die starken Magura Rennhydraulikbremsen. Die Lichtanlage steht dem in nichts nach. Die Gabel ist auch mit Gepäck spurtreu. Der Hinterbau lenkt vor allem im Wiegetritt und in scharfen Kurven recht früh, allerdings kontrolliert aus.

FAZIT

Ein sehr gelungenes, stimmiges Reiserad, das sich mit der hochpreisigen und hochfunktionellen Ausstattung an den erfahrenen, anspruchsvollen Fahrer richtet. Die Entscheidung, hier einen Rennlenker zu montieren, war richtig; das verbaute Modell jedoch ist für breitschultrige Fahrer etwas zu schmal.



Drehpunkt:
Mittelmeyers Schaltgriff

NORWID KATTEGAT

Rahmen	28 Zoll, Sanko 25 Chromo 4, geschweißt, doppelt konifiziert
Gabel	Norwid Unicrown Stahl, 1 1/8 Zoll
Getriebe	Rohloff Speedhub 500, 14-Gang
Schalthebel	Mittelmeyer Schaltdrehgriff
Bremsen	Magura HS 66, hydraulisch
Kurbel	Shimano FC-M 445, HT 1, 44 Z.e
Laufräder	Mavic A 319, 32 L., SON-Naben dynamo, DT Competition Speichen
Reifen	32-622, Continental Contact Reflex
Sattel	Selle Italia Eleganza FLX
Stütze	X-Tasy Aluminium
Sonstiges	Schmidt E-6B-Lampe, Shimano PD-M 324 Pedale, 3T Morphe Lenker/Vorbau, Tubus Logo/Duo Träger
Farben	Candyrot (Sonderfarbe)
Größen (cm)	53 / 56 / 59 / 62 / 65
Gewicht	16,15 kg
Vertrieb	Norwid, Tel.: 0 41 21/2 46 58, info@norwid.de
Preis	2953 Euro (Test), ab 2350 Euro

POSITIV

- + Rahmenverarbeitung auf hohem Niveau, innen verlegte Züge
- + Montagequalität
- + Ausstattung: funktionell, harmonisch, nobel
- + Gute Beschleunigungswerte

NEGATIV

- Etwas teuer geraten